

„DEKON-Sichtung“ bei Massenanfall CBRN-kontaminierter Verletzter
Empfehlungen zur speziellen medizinischen Priorisierung

ENTWURF

Jürgen Schreiber

Mitglied des Präsidiums

Leiter der AG-medizinischer CBRN-Schutz

Thema

Bei einem **Massenanfall CBRN- kontaminierter Verletzter** gelten die üblichen medizinischen Prämissen von MANV Lagen. Dazu gehört die **patientenbezogene Priorisierung** von Behandlungsbedarf und Behandlungsmöglichkeit.

Komplikation

In solchen Lagen ist eine medizinische Versorgung erst nach der Dekontamination Verletzter (Dekon-V) sichergestellt möglich. **Medizinische Hilfe** für die Zeit vor der Dekon-V ist erforderlich.

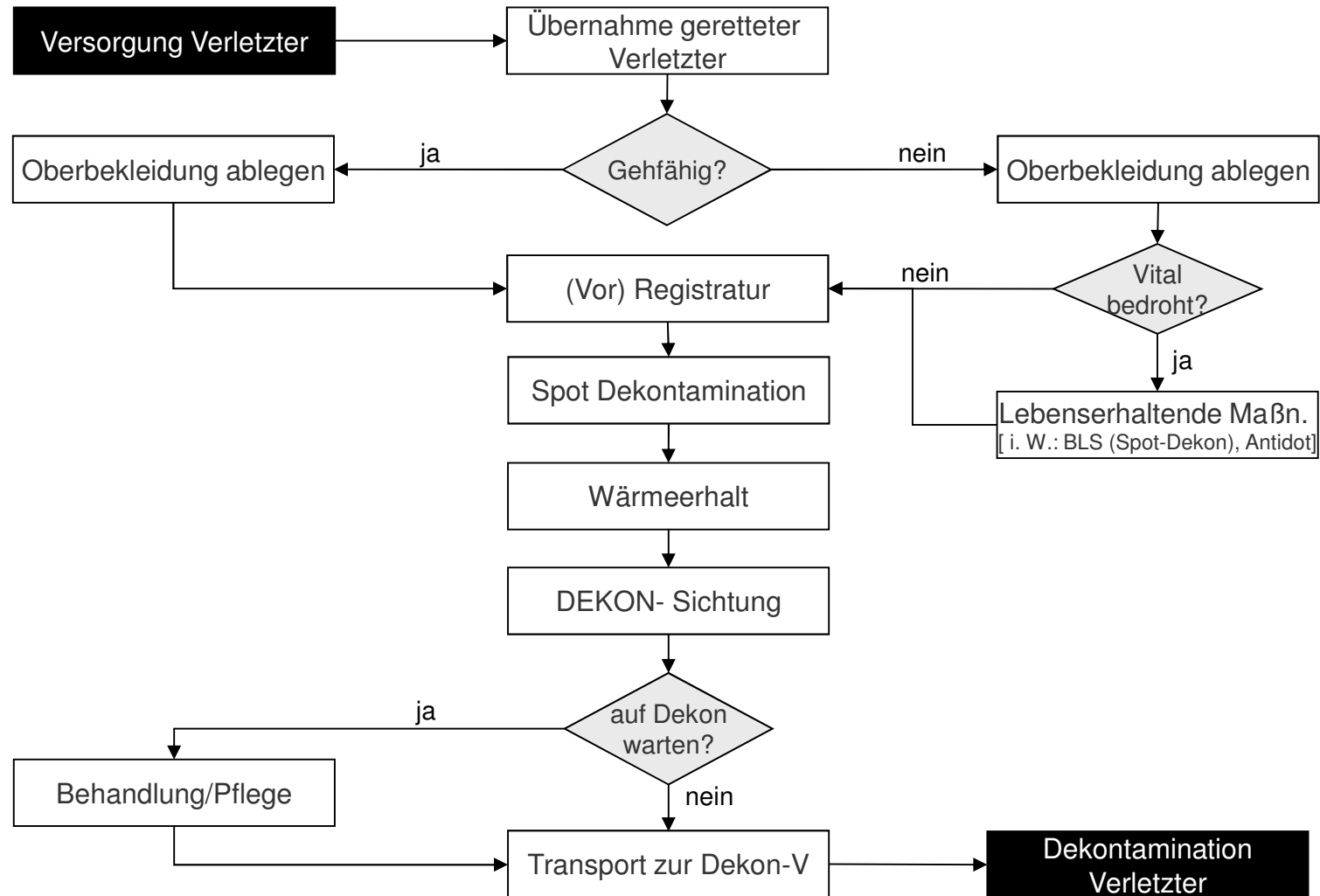
Empfehlung

Durchführung Medizinischer Hilfe auf einer **Kontaminiertenablage** vor der Dekontamination am Dekon-V-Platz gemäß Ergebnis einer Priorisierung, der sogenannten **DEKON-SICHTUNG**.

Alle ungeschützten Personen im Kontaminationsbereich von CBRN- Lagen gelten als Verletzte

Die medizinische Versorgung Verletzter im Kontaminationsbereich ist dann nötig, wenn in einem MANV:

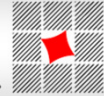
- die fachgerechte Dekontamination (noch) nicht möglich ist
- viele Verletzte dekontaminiert werden müssen
- Verletzte medizinische Hilfe vor der Dekontamination benötigen



Quelle: Gutachten zu Stand und Handlungsbedarf im medizinischen C-Schutz / Expertengruppe der Schutzkommission beim Bundesministerium des Inneren
Schriften der Schutzkommission Band 3, 2010 BBK

ENTWURF

DGKM e.V.

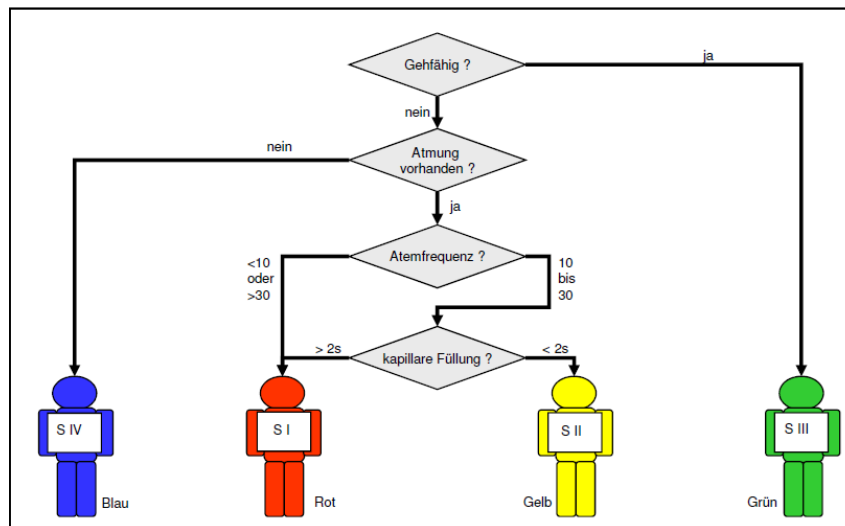


Empfehlung zur Durchführung der Dekon-Sichtung

Aufgabe der DEKON-Sichtung ist die Priorisierung von:

- Dringlichkeit der Dekontamination und der
- Personenbezogenen medizinischen Maßnahmen
bis zur DEKON-V

bisher:



Quelle:
Gutachten zu Stand und Handlungsbedarf im medizinischen C-Schutz / Expertengruppe der
Schutzkommission beim Bundesministerium des Inneren, Schriften der Schutzkommission
Band 3, 2010 BBK

- Ausreichende Berücksichtigung der lagebedingt eingeschränkten medizinischen Diagnostik
- Keine Berücksichtigung der tatsächlichen Kontaminationswirkung in der Versorgungsplanung
- Verwechslungsgefahr mit bestehenden Sichtungsverfahren

Empfehlung zur Durchführung der Dekon-Sichtung

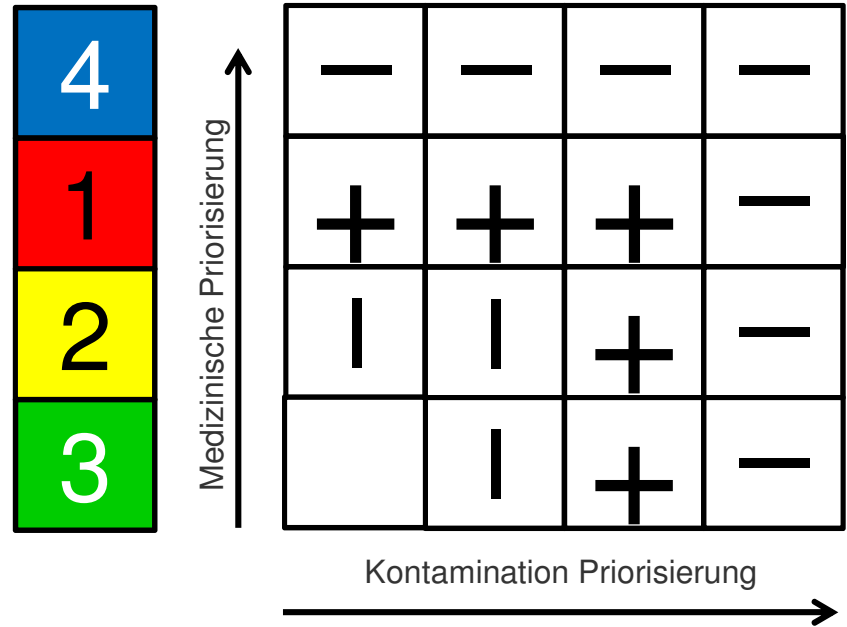
Vorschlag zur Würdigung von Verletzungszustand und Kontaminationszustand

ENTWURF

Aufgabe der DEKON-Sichtung ist die Priorisierung von:

- **Dringlichkeit der Dekontamination und der**
- **Personenbezogenen medizinischen Maßnahmen**

bis zur DEKON-V

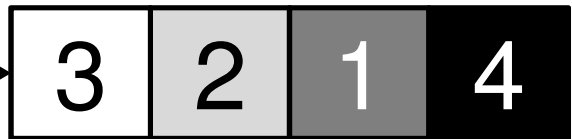


- Keine Kontamination des Körpers
 - Keine Hautreaktion
 - Keine Schleimhautreaktion

- Kontamination des Körpers ≤ 10% KOF
 - Hautreaktion, Schmerzen, Jucken
 - Schleimhautreaktion

- Kontamination des Körpers ≥ 10% KOF
 - Kontamination von Wunden oder Gesicht
 - Massive Hautreaktion, Schmerzen, zunehmende Hautschädigungen

- Kontamination des Körpers ≥ 50% KOF
 + Hautschädigung ≥ 30% KOF
 + Kontamination von Wunden oder Gesicht

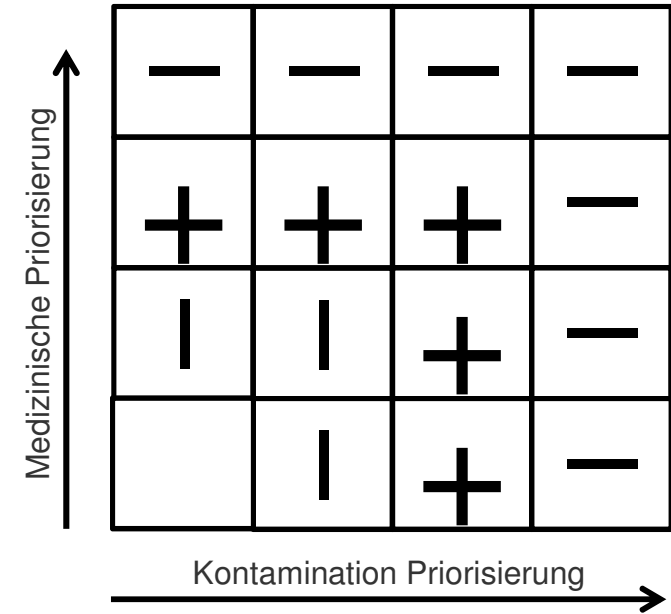


Empfehlung zur Durchführung der Dekon-Sichtung

Vorschlag zur Würdigung von Verletzungszustand und Kontaminationszustand

ENTWURF

Mit der personenbezogenen Priorisierung durch die DEKON-Sichtung ist die folgende **medizinische Versorgung vor der DEKON-V** verbunden



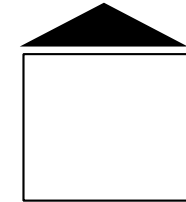
—	Kontamination ohne Überlebenswahrscheinlichkeit	Abwartende Dekontamination	Entkleiden, Wärmeerhalt, Inkorporationsschutz
+	Vital bedrohende Kontamination	Schnellstmögliche Dekontamination	Entkleiden, Wärmeerhalt, Inkorporationsschutz SPOT-Dekon (Gesicht, Wunden, mögl. Punktionsstellen) Basic Life Support (Lageabhängig bestmögliche Versorgung)
	Schwere Kontamination	Schnelle Dekontamination	Entkleiden, Wärmeerhalt, Inkorporationsschutz SPOT-Dekon (Gesicht, Wunden, mögl. Punktionsstellen) Med. Vorversorgung (z.B.: O2, Infusion, Antidota)
	Leichte Kontamination	Keine DEKON-V Priorität	Entkleiden, Wärmeerhalt, Inkorporationsschutz

Kontaminationsstatus

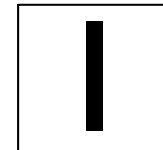
Priorisierung

Versorgung

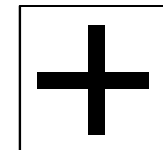
Leeres Feld: keine Priorität



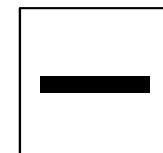
Senkrechter Strich: schwere Kontamination



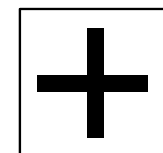
plus waagerechter Strich: vital bedrohende Kontamination



waagerechter Strich: ohne Überlebenschance



plus senkrechter Strich: vital bedrohende Kontamination



Empfehlung zur Durchführung der Dekon-Sichtung

Vorschlag zur Kennzeichnung der Priorisierung nach DEKON-Sichtung

ENTWURF

